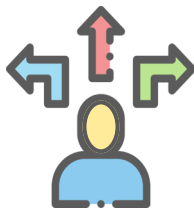


Ein Beruf mit Zukunft!

Die Hauswirtschaft gehört zu den Sozial- und Gesundheitsberufen.

Als ausgebildete*r Hauswirtschaftler*in finden Sie viele berufliche Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten.



Tätigkeitsbereiche

- Einrichtungen für Kinder oder Jugendliche
- Seniorenheime und Pflegeheime
- Kur- und Erholungsstätten
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- Krankenhäuser
- Hotels, Gaststätten und Tagungshäuser
- Privathaushalte
- Haushalte landwirtschaftlicher Unternehmen

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Meister*in der Hauswirtschaft
- Hauswirtschaftliche*r Betriebsleiter*in
- Fachhauswirtschaftler*in
- Wirtschaftler*in
- Dorfhelfer*in
- Familienpfleger*in
- Fachwirt*in für Organisation und Führung
- Bachelor oder Master z. B. Ökotrophologie
- Technische*r Lehrer*in



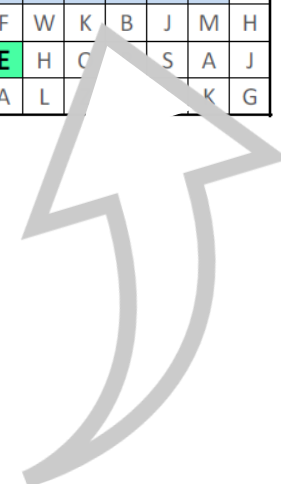
Gunther Müller
Diakonisches Werk Württemberg
Heilbronner Straße 180
70191 Stuttgart

Telefon: 0711 1656 - 217
E-Mail: hauswirtschaft@diakonie-wue.de

Die Koordinierungs- und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft Baden-Württemberg wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg

Der Flyer wurde unter Verwendung von Ressourcen von Flatiron.com erstellt.

D	J	G	N	P	Z	F	W	K	B	J	M	N	C
Y	K	P	E	R	S	P	E	K	T	I	V	E	O
H	D	O	U	N	C	P	X	D	A	R	Z	B	D
H	A	U	S	W	I	R	T	S	C	H	A	F	T
S	J	H	B	S	F	P	I	G	Z	A	S	I	B
L	P	F	H	R	V	J	K	S	E	M	Q	O	V
X	B	U	N	T	Y	F	P	I	G	Z	O	H	D
C	P	X	D	A	R	Z	D	O	U	N	V	J	U
A	E	X	V	I	E	L	F	Ä	L	T	I	G	T
H	J	I	T	B	K	P	I	F	D	N	C	S	W
V	Q	U	E	R	E	I	N	S	T	I	E	G	O
J	D	J	G	N	P	Z	F	W	K	B	J	M	H
L	O	C	H	A	N	C	E	H	C	S	A	J	
U	I	G	Z	A	S	I	A	L				K	G



**Quereinstieg
in die
Hauswirtschaft**

Anforderungen

Sie suchen ...

- einen Weg, sich beruflich neu zu orientieren
- einen beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase



Sie wollen ...

- einen vielseitigen, kreativen Beruf ausüben
- selbstständig Arbeiten und Entscheidungen treffen
- Menschen bedarfsgerecht versorgen und betreuen
- Verantwortung übernehmen
- einen Abschluss in einem sicheren Beruf mit zahlreichen Aufstiegsmöglichkeiten

Sie haben ...

- Soziale Kompetenzen
- Organisationstalent
- Eigeninitiative
- eine gute Beobachtungsgabe und schnelle Erfassung von Situationen

... dann kommen Sie in die Hauswirtschaft!

Abschlussprüfung gemäß § 45 Abs. 2 BBiG

Die sog. Externenprüfung ist möglich, wenn Sie mind. 4,5 Jahre im hauswirtschaftlichen Bereich tätig gewesen sind, also z.B.

- als Mitarbeiter*in oder Hilfskraft der Hauswirtschaft bei einem Pflegedienst oder in einem Pflegeheim,
- als Fachverkäufer*in im Lebensmittelhandwerk,
- als Reinigungskraft, Servicekraft oder Küchenhilfe tätig waren oder
- einen eigenen Haushalt mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen geführt haben.



Anmeldung

Zur Prüfungsanmeldung müssen Sie mindestens 300 Stunden Berufspraxis in hauswirtschaftlichen Tätigkeitsfeldern eines Großhaushalts nachweisen.

Vorbereitung

Zur Prüfungsvorbereitung empfiehlt sich der Besuch eines berufsbegleitenden Lehrgangs.

Einen Überblick über alle Lehrgänge gibt es in Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Tübingen:
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/>

[bildung/ausbildung/hauswirtschaft](https://www.bildung/ausbildung/hauswirtschaft)

Ausbildungsverkürzung

Wenn innerhalb der regulären Berufsausbildung zu erwarten ist, dass das Ausbildungsziel früher erreicht wird, kann die Ausbildung (Voll- oder Teilzeit) verkürzt werden.

Dies kann der Fall sein, wenn bereits

- ein Abschluss einer Berufsfachschule,
- ein Abschluss einer anderen Ausbildung,
- eine Hochschul- oder Fachhochschulreife vorliegen.

Teilqualifikation, Quali-Bausteine

Die Ausbildung kann modular, also Stück für Stück durchlaufen werden. Dies bietet sich an, wenn Sie noch nicht sicher sind, ob Sie den Beruf (vollständig) erlernen wollen.

Solche Teilqualifikationen oder Quali-Bausteine können bei Bildungsträgern absolviert und von der Arbeitsagentur gefördert werden.



Weitere Informationen

www.hauswirtschaft-bw.de

